

Zuweilen ist die Luft mit Pestilentialischen Gift verunreiniget; Um sich nun von derselben zu befreyen so nehmet einen Löffel voll Eßig mit etwas Wein: Raute vermengtet ein und esset hernach ein Zwenback darauf.

Wenn ihr zur See fahret, und euch vor der See-Kranckheit und Erbrechen fürchtet, so trincket eine gute Menge See-Wassers; Einige nehmen auch wohl halb Wein und halb See-Wasser, sich von der Kranckheit zu befreyen. Auch nehmen einige von den Schiffen eine Bütte mit See-Wasser, und stecken in diese beyde Hände, so weit bis das Wasser über den Puls gehet, und dieses hält man vor sehr gut.

Ists, daß jemand den Durch-Lauf auf der Reise bekommt, so nehme er 10 oder 12 Pillen vom Laudano Opiato auß der Apothescke zu sich, und schlucke davon eine des Morgens und Aberds ein. Zuweilen könnet ihr auch wol etliche Mandeln essen, die auch sehr dienlich in Stein-Schmerzen zu seyn pflegen
jedoch